

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **50 (1932)**

Heft 129

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Montag, 6. Juni
1932

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 6. Juin
1932

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

L. Jahrgang — L^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporto economico

N^o 129

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz. Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N^o 129

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Bilanz einer Aktien-
gesellschaft. — Bilan d'une société anonyme. — Bilancio di una società anonima.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Belgique: Importation de tissus de soie et de bonneterie de soie. / France: Con-
tingents d'importation des briquets; Contingement du kaolin, des extraits tannants
végétaux et du sulfure de carbone; Epulément du contingent des clés de serrage à
molette; Contingement des chaussures, porte-mines, porte-rayons, porte-plumes, etc.,
de la bijouterie d'argent et de vermeil et de la bijouterie fausse. / Rumänien:
Ursprungszeugnisse. — Roumanie: Certificats d'origine. / Schweizerischer Geldmarkt. /
Postgroßverkehr, internationaler, Ueberweisungskurse. — Service international des vire-
ments postaux, cours de réduction.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Durch Beschluss der IV. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zü-
rich vom 4. Mai 1932 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für
Fr. 1200, Grundprot. Stäfa U. W. Bd. 48, Seite 1, d. d. 11. November 1876,
ursprünglicher Schuldner: Emanuel Schulthess, Breitaeker-Stäfa, Gläubiger:
Sparkasse Stäfa, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal des Schuldbriefes Auskunft geben
kann, wird aufgefordert, sich innert Jahresfrist von heute an auf der Be-
zirksgerichtskanzlei Meilen zu melden, ansonst der Schuldbrief als kraftlos
erklärt würde. (W 253^a)

Meilen, den 2. Juni 1932.

Im Namen des Bezirksamtes:

Der Gerichtsschreiber: Dr. J. Fehlmann.

La Pretura di Locarno diffida lo sconosciuto possessore delle seguenti
polizze di assicurazione sulla vita,

N^o NV. 333098 intestata a Leda Tiboni di Pietro,

N^o NV. 333100 intestata a Italo Tiboni di Pietro,

N^o NV. 365941 intestata a Giaomo Tiboni di Pietro,

rispettivamente per un capitale di fr. 1340 e di fr. 710, le due prime, e con
scadenza al 23 dicembre 1949, e di fr. 2310 la terza, con scadenza al 22 aprile
1947, stipulate con l'Assicurazione Popolare, della Società Svizzera di
Assicurazione sulla vita dell'uomo, a Zurigo, andate smarrite, a volerle pro-
durre a questa Pretura entro il 30 aprile 1932, sotto comminatoria della
ammortizzazione. Il tutto a sensi dell'art. 13 L. F. C. A. e degli art. 849 a
852 C. O. (W 221^a)

Locarno, 20 maggio 1932.

Per la Pretura:

D. Degiorgi, ass.

Kraftloserklärungen — Annulations

Das im Luzerner Kantonsblatt Nr. 9 vom 26. Februar 1932 und im
Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 43 vom 22. Februar 1932, Nr. 49 vom
29. Februar 1932 und Nr. 55 vom 7. März 1932 aufgerufene Sparheft
Nr. 51551 der Luzerner Kantonalbank, lautend auf Hunkeler-Frey Josef,
von Hironimus, Magaziner, Hirschwattstrasse 38, Luzern, haltend per 3. No-
vember 1931 Fr. 650.19, wird, weil es innerhalb der anberaumten Frist von
niemand vorgewiesen worden ist, totgerufen und damit kraftlos erklärt.

Luzern, den 4. Juni 1932.

(W 252)

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:

Glanzmann.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Beteiligung an Geschäften des Flugwesens usw. — 1932. 1. Juni.
Unter der Firma Aviatia A.-G. (Aviatia S. A.) (Aviatia Ltd.) hat sich mit
Sitz in Zürich und auf unbeschränkter Dauer am 1. März 1932 eine Aktien-
gesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Erwerb und der Betrieb von
Geschäften, sowie die Beteiligung an Geschäften, die direkt oder indirekt
das Flugwesen betreffen oder geeignet erscheinen, dasselbe zu fördern. Das
Aktienkapital beträgt Fr. 60,000, eingeteilt in 120 auf den Namen lautende,
voll einbezahlte Aktien zu Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesell-
schaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern
bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; der Präsi-
dent bzw. der alleinige Verwaltungsrat führt rechtsverbindliche Einzel-

unterschrift. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen mit der Firma-
zeichnung betrauen; er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest.
Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Jean Mayor, Kaufmann, von Grand-
cour (Waadt), in Zürich, Präsident; Otto Geshwind, Architekt, von Basel
und Zürich, in Zürich; und Emil Wolfender, Kaufmann, von Kreuzlingen
(Thurgau), in St-Imier. Geschäftslokal: Löwenstrasse 3, Sihlporte, Zürich 1.

1. Juni. Pfandbriefbank schweizerischer Hypothekarinstitute (Banque
des Lettres de Gage d'Etablissements suisses de Crédit hypothécaire) (Banca
di Obbligazioni fondiarie degli Istituti ipotecari svizzeri), in Zürich (S. H. A. B.
Nr. 86 vom 14. April 1932, Seite 899). In ihrer Generalversammlung vom
9. April 1932 haben die Aktionäre die Erhöhung des Aktienkapitals von
bisher Fr. 5,000,000 auf Fr. 10,000,000 beschlossen und durchgeführt durch
Ausgabe und Volleinzahlung weiterer 5000 Namenaktien zu je Fr. 1000.
§ 3 der Gesellschaftsstatuten wurde demgemäss abgeändert. Es beträgt also
das Aktienkapital der Gesellschaft nunmehr Fr. 10,000,000, eingeteilt in
10,000 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 1000.
Der Bundesrat hat diesen Beschlüssen am 10. Mai 1932 die Genehmigung
erteilt.

1. Juni. Eulachgarage A.-G., in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 120 vom
28. Mai 1931, Seite 1149). Die Generalversammlung der Aktionäre vom
12. April 1932 hat die Volleinzahlung ihres Fr. 600,000 betragenden Aktien-
kapitals konstatiert. Es zerfällt in 600 auf den Namen lautende Aktien zu
Fr. 1000.

1. Juni. Steinfabrik Hardwald bei Zürich A.-G., in Unter-Engstringen
(S. H. A. B. Nr. 92 vom 22. April 1929, Seite 817). In ihrer Generalversam-
mlung vom 4. Mai 1932 haben die Aktionäre die §§ 10 und 14 ihrer Gesellschafts-
statuten revidiert. Die publizierten Bestimmungen erfahren dadurch fol-
gende Änderungen: Die Zahl der Verwaltungsratsmitglieder ist auf min-
destens drei festgesetzt. Ferdinand Zurlinden und Gottlieb Lenzin gehören
dem Verwaltungsrat nicht mehr an; deren Unterschriften werden gelöst.
Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Jakob
Schmidheiny, Ingenieur, von Balgach, in Heerbrugg (St. Gallen), Präsident;
Heinrich Sperry, Ingenieur, von Fischenthal (Zürich), in Heerbrugg, Dele-
gierter; Johann Weibel, Ziegeleibesitzer, von und in Eschlikon (Thurgau);
Othmar Gerster, Fabrikdirektor, von Laufen (Bern), in Binningen (Basel-
land); Jean Rölli, Direktor, von Eberseken, in Horw (Luzern); Franz Keller,
Fabrikant, von und in Pfungen; und Hermann Keller, Fabrikant, von Freien-
stein, in Teufen-Freienstein. Der Präsident J. Schmidheiny und der Dele-
gierte H. Sperry führen Kollektivunterschrift. Der Direktor Arthur Bau-
mann, von Utikon, in Zürich, führt an Stelle der bisherigen Einzelprokura
nunmehr ebenfalls Kollektivunterschrift. Die drei Genannten zeichnen unter
sich je zu zweien kollektiv.

1. Juni. Trust-Verwaltungs A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 106 vom
7. Mai 1927, Seite 838). Durch Beschluss der ausserordentlichen General-
versammlung der Aktionäre vom 24. Mai 1932 wurde § 11 der Gesellschafts-
statuten dahin revidiert, daß der Verwaltungsrat nun aus einem Mitglied
besteht. Dasselbe vertritt die Gesellschaft nach aussen und führt rechts-
verbindliche Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen
mit der Firmazeichnung betrauen; er setzt diesfalls Art und Form der
Zeichnung fest. Josef Brunner-Eichenberger und Dr. jur. Georg Guggenheim
sind aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; deren Unterschriften werden
gelöst. Als Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift wurde neugewählt:
Dr. Hans Duttweiler, Rechtsanwalt, von und in Zürich. Das Geschäftslokal
befindet sich nun in Zürich 1, Bahnhofstrasse 90.

1. Juni. Anlage- und Verwaltungs-Union A.-G. (Investment-Union Ltd.),
in Zürich (S. H. A. B. Nr. 186 vom 13. August 1931, Seite 1766). In ihrer
Generalversammlung vom 17. Mai 1932 haben die Aktionäre in Revision
von § 18 der Gesellschaftsstatuten die Mitgliederzahl des Verwaltungsrates
auf 3—5 festgesetzt. Dr. Paul Jenny ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten;
dessen Unterschrift wird gelöst. Als Mitglied des Verwaltungsrates mit
Kollektivunterschrift zu zweien wurde neugewählt: René Corradi, Bank-
direktor, von Wädenswil und Illnau, in Schaffhausen.

1. Juni. Elektrizitätsgenossenschaft Otelfingen, in Otelfingen (S. H. A. B.
Nr. 277 vom 26. November 1930, Seite 2419). Diese Genossenschaft hat neue
Statuten aufgestellt und dieselben in der Generalversammlung ihrer Mit-
glieder vom 22. Januar 1932 genehmigt. Die bisher publizierten Bestimmungen
erfahren folgende Änderungen: Die Genossenschaft bezweckt, die Einwohner
der Gemeinde Otelfingen mit elektrischer Energie zu versorgen, ohne dabei
einen Gewinn zu beabsichtigen. Jeder Strombezügler mit Domizil und Lie-
genschaftsbesitz in der Gemeinde Otelfingen kann gegen Entrichtung einer
Eintrittsgebühr Mitglied der Elektrizitätsgenossenschaft Otelfingen werden.
Das Eintrittsgesuch ist schriftlich an den Vorstand zu richten. Die Eintritts-
gebühr wird alle 3 Jahre von der Generalversammlung festgesetzt. Der
Austritt aus der Genossenschaft kann jederzeit durch eine schriftlich ein-
gereichte Kündigung auf 3 Monate hin erfolgen. Mit der Aufgabe des Lie-
genschaftsbesitzes oder des Domizils in der Gemeinde Otelfingen scheidet ein
Mitglied aus der Genossenschaft aus. Geht der Liegenschaftsbesitz an ein
Familienglied über, so findet eine Uebertragung der Mitgliedschaft statt.
Wenn ein Genossenschafter durch Tod ausscheidet, so kann die Mitgliedschaft

von seinem Rechtsnachfolger durch schriftliche Anmeldung unentgeltlich erworben werden; insofern die Bestimmungen von Art. 2 der Statuten erfüllt sind. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen.

Gummiwaren. — 1. Juni. Inhaber der Firma **Eugen Hanhart**, in Zürich 8, ist Eugen Ulrich Hanhart, von Diessenhofen (Thurgau), in Zürich 8. Handel in Gummiwaren (Dichtungen, Armaturen). Reitgasse 4.

Bureau-maschinen. — 1. Juni. Inhaber der Firma **René Faigle**, in Oerlikon, ist René Faigle, von Winterthur, in Oerlikon. Vertretungen und Kommission in Bureau-maschinen und -Artikeln. Immenweg 20.

Geflügel, Wild usw. — 1. Juni. Inhaber der Firma **Elemir Vajda**, in Zürich 1, ist Elemir Vajda, jugoslawischer Staatsangehöriger, in Cakovec (Jugoslawien). Die Firma erteilt Prokura an Jakob Grob, von Wattwil (St. Gallen), in Zürich. Handel in Geflügel, Wild und Fischen. Pelikanstrasse 3.

Weinhandlung. — 1. Juni. Inhaber der Firma **Eduard Lüthi**, in Zürich 1, ist Eduard Lüthi, von Kün ten (Aargau), in Zürich 6. Weinhandlung. Rämistrasse 14.

Textilwaren. — 1. Juni. Inhaber der Firma **Robert Dudle**, in Zürich 6, ist Robert Emil Dudle, von Gossau (St. Gallen), in Zürich 6. Vertretungen in Textilwaren. Kronenstrasse 42.

Hotel. — 1. Juni. Inhaber der Firma **Walter Lüdi**, in Zürich 1, ist Walter Lüdi, von Heimiswil (Bern), in Zürich 1. Hotelbetrieb, Rössligasse 7, zum Rössli.

Parfumerie, Savonnerie usw. — 1. Juni. Inhaber der Firma **Eduard Appenzeller**, in Altstetten, ist Eduard Appenzeller-Schäublin, von Höngg, in Altstetten. Parfumerie, Savonnerie, Chemische Produkte. Rebbergstrasse 10.

Artikel für Gesundheits- und Körperpflege usw. — 1. Juni. **Kreuzverband Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 84 vom 12. April 1923, Seite 741), Fabrikation und Handel mit Artikeln für Gesundheits- und Körperpflege, etc. Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 14. Mai 1932 hat die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und zugleich die Durchführung der Liquidation konstatiert. Die Firma wird daher gelöst.

1. Juni. Die Firma **Albert Hirt, Metzger**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 287 vom 23. November 1931, Seite 2263), Delikatessenhandlung, ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Metzgerei, Delikatessen. — 1. Juni. Inhaberin der Firma **Emma Hirt**, in Zürich 3, ist Emma Hirt geb. Struchen, von Schlossrued (Aargau), in Zürich 3. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin, Albert Hirt-Struchen, in Zürich. Metzgerei und Wursterei, Delikatessenhandlung, Schweighofstrasse 307 mit weiterem Verkaufslokal Zurlindenstrasse 83.

Getreide usw. — 1. Juni. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Emil Frey & Co.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 3 vom 6. Januar 1930, Seite 15), Agentur und Kommission in Getreide usw., erteilt eine weitere Einzelprokura an Bruno Sander, von Rüti bei Kirchberg (Bern), in Zürich.

Buchdruckerei usw. — 2. Juni. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Conzett & Huber**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 33 vom 9. Februar 1929, Seite 288), Buchdruckerei, Verlag und Buchbinderei, ist die Prokura von Fritz Festel erloschen.

Graphisch-artistische Anstalten usw. — 2. Juni. In die Firma **Art. Institut Orell Füssli**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 19 vom 25. Januar 1932, Seite 194), Graphisch-Artistische Anstalten und Verlagsbuechhandlung, ist die Unterschrift von Ernst Zutt erloschen.

Baumwollabfälle usw. — 2. Juni. Die Firma **H. Guyer-Braun vorm. H. Guyer-Dürst**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 247 vom 21. Oktober 1927, Seite 1861), verzeigt als Geschäftsnatur Handel in Baumwollabfällen, Baumwolle und Textilien, Agentur und Kommission, und als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal: Vogelsangstrasse 15, in Zürich 6.

2. Juni. Die **Internationale Credit und Effekten Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 59 vom 13. März 1931, Seite 538), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Pelikanstrasse 6, in Zürich 1.

Erwerb von Immobilien usw. — 2. Juni. Die Firma **Agrarius A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 59 vom 13. März 1931, Seite 538), Erwerb, Verwaltung und Veräusserung von Immobilien usw., hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Pelikanstrasse 6, Zürich 1.

Verwaltung von Beteiligungen usw. — 2. Juni. Die **Transitus A.-G.** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 2 vom 6. Januar 1931, Seite 12), Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Beteiligungen an finanziellen und industriellen Unternehmungen usw., hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Pelikanstrasse 6, in Zürich 1.

Verwaltung von Beteiligungen usw. — 2. Juni. Die **Paverag A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 294 vom 17. Dezember 1931, Seite 2698), Verwaltung von Beteiligungen usw., hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Pelikanstrasse 6, Zürich 1.

2. Juni. **Finanz- und Verwaltungs-Trust Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 257 vom 1. November 1928, Seite 2081). Dr. Max Schneeli ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. An seiner Stelle wurde als einziges Mitglied mit Einzelunterschrift in den Verwaltungsrat gewählt: Henri A. Römer, bisher unterschrittsberechtig.

Kosmetisch-technische Produkte. — 2. Juni. Inhaber der Firma **Fridolin Bricola**, in Dietikon, ist Fridolin Bricola-Hürlimann, von Schwändi (Glarus), in Dietikon. Vertretungen in kosmetisch-technischen Produkten. Austrasse 39.

2. Juni. **Witwen- und Waisenkasse der Lehrer an der Kantonschule in Zürich und am Seminar in Küsnacht**, Genossenschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 266 vom 13. November 1930, Seite 2318). In der Mitgliederversammlung vom 18. Februar 1932 wurden die Art. 9, 10, 19 und 41 der Statuten revidiert, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen folgende Aenderungen erfahren: Hat der Eintretende mehr als 31 Altersjahre zurückgelegt, so ist zur Deckung des Eintrittsdefizites eine versicherungstechnisch zu bestimmende Nachzahlung zu leisten. Statt einer Nachzahlung ist eine Kürzung der Rente zulässig, die ebenfalls versicherungstechnisch berechnet wird. Ein Mitglied ist berechtigt, sich von der Kürzung der Rente ganz oder teilweise dadurch loszukaufen, dass es eine versicherungstechnisch zu bestimmende Nachzahlung leistet. Hat ein Mitglied eine solche Nachzahlung bereits in

einer früheren Ehe geleistet, so bezahlt es nur die Differenz zwischen der damaligen Nachzahlung und derjenigen, die für die neue Ehe zu entrichten wäre. Prof. Dr. Johannes Häne und Prof. Karl Göhri sind aus dem Vorstand ausgetreten. An deren Stelle wurde gewählt: Dr. Ernst Schopf, Professor, von Basel, in Zürich 7, und Dr. Emil Beck, Professor, von Schaffhausen, in Zürich 1. Sie führen die Unterschrift nicht.

Kohlendurchschlagspapier usw. — 2. Juni. Die Aktiengesellschaft «Caribonum» mit Hauptsitz in Paris und Filiale in Zürich 1 unter der Firma **Caribonum Paris, Succursale de Zurich**, (S. H. A. B. Nr. 80 vom 8. April 1929, Seite 705), Fabrikation, Kauf, Verkauf und Handel mit Kohlendurchschlagspapier etc., hat durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 16. Dezember 1931 das bisherige Aktienkapital von 500,000 franz. Franken auf 250,000 franz. Franken reduziert durch Rückzahlung von 125 franz. Franken auf jede Aktie und Abstempelung des Nominalbetrages von 250 franz. Franken auf 125 franz. Franken. § 7 der Gesellschaftsstatuten ist demgemäss revidiert worden. Ferner wurde Art. 32, Abs. 1 ergänzt, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen aber keine Aenderung erfahren. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt nunmehr 250,000 franz. Franken, eingeteilt in 2000 voll liberierte Aktien zu 125 franz. Franken.

Reinigungs-Apparate. — 2. Juni. Inhaber der Firma **Armin Zwahlen**, in Zürich 6, ist Victor Armin Zwahlen, von Saanen (Bern), in Zürich 6. Vertrieb von Reinigungs-Apparaten. Turnerstrasse 15.

Wärme- und kältetechnische Isolierungen. — 2. Juni. Wilhelm Erb, von Oberhof (Aargau), in Oerlikon, und Alfred Michel-Frutiger, von Unterseen (Bern), in Zürich 6, haben unter der Firma **Erb & Michel**, in Zürich 6 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1932 ihren Anfang nahm. Wärme- und kältetechnische Isolierungen; Handel in Isoliermaterial. Langmauerstrasse 109.

Dampfkesselarmaturen. — 2. Juni. Die Firma **O. Brunner**, in Wallisellen (S. H. A. B. Nr. 141 vom 20. Juni 1930, Seite 1310), Fabrikation und Handel in Dampfkesselarmaturen etc., verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal Rosenbergrasse 30.

Waren aller Art. — 2. Juni. Die Firma **Ernst Voegeli**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 293 vom 16. Dezember 1925, Seite 2097), Export und Import von Waren aller Art, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Velohandlung. — 2. Juni. Die Firma **Josef Wechsler**, in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 274 vom 24. November 1931, Seite 2502), Velohandlung, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Spezereien, Drogen usw. — 2. Juni. Die Firma **U. Vogel-Rinderknecht**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 9 vom 12. Januar 1897, Seite 34), Spezereien, Drogen und Zigarren, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

2. Juni. **Immobilienaktiengesellschaft Bahnhofstrasse**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 68 vom 24. März 1931, Seite 638). Die Prokura von Dr. Fritz Zimmermann ist erloschen. Dagegen erteilt der Verwaltungsrat Kollektivprokura an Dr. Hans Weiss, von Kloten, in Zollikon, und an Max Rüegg, von Uster und Stäfa, in Stäfa. Die Genannten zeichnen unter sich zu zweien kollektiv.

2. Juni. **Senntengenossenschaft Etlizberg-Thalwil**, in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 67 vom 20. März 1916, Seite 441). Albert Salzmänn ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Heinrich Landis, Landwirt, von Horgen, in Thalwil; bisher Quästor, ist nunmehr Präsident und zeichnet mit dem Aktuar kollektiv. Neu wurde in den Vorstand als Quästor gewählt: Hans Landis, Landwirt, von und in Thalwil. Der Genannte führt die Firmaunterschrift nicht.

2. Juni. **Brunnengenossenschaft Rosenstrasse**, in Rüti (S. H. A. B. Nr. 113, vom 17. Mai 1929, Seite 1014). Alfred Vontobel ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. An seiner Stelle wurde neu als Vizepräsident in den Vorstand gewählt: Albert Honegger, Landwirt, von Hinwil, in Rüti. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv.

Immobilien-genossenschaft. — 2. Juni. Die **Genossenschaft Traube**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 47 vom 26. Februar 1932, Seite 486), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Forchstrasse 232, in Zürich 7.

Kältemaschinen usw. — 2. Juni. **Autofriger A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 301 vom 28. Dezember 1931, Seite 2777). Präsident des Verwaltungsrates ist wie bisher Dr. Heinrich Zoelly, Ingenieur, von und in Zürich, und Vizepräsident Alfred Schaefer, Bankdirektor, von Wil (St. G.), in Zürich. Beide führen Kollektivunterschrift. Die bisherige Einzelunterschrift des Präsidenten ist damit in eine Kollektivunterschrift umgewandelt. Die Unterschrift von Franz Kienast, Direktor, ist erloschen. Als Direktor wurde neu gewählt: Dr. Robert Zoelly, Ingenieur, von und in Zürich. Derselbe führt Kollektivunterschrift. Kollektivprokura wurde erteilt an Rudolf Ehrsam, von Mönchaltorf, in Zürich. Es zeichnen nunmehr die unterschrittsberechtigten Verwaltungsratsmitglieder und die Direktoren unter sich je zu zweien oder mit je einem der Prokuristen kollektiv.

Wand- und Bodenbeläge usw. — 2. Juni. Die Firma **Casimir von Arx, Sohn**, mit Hauptsitz in Olten und Filiale in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 158 vom 10. Juli 1930, Seite 1467), Wand- und Bodenbeläge, Baumaterialien und Versicherungen, wird infolge Streichung der Hauptniederlassung wegen Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Patentartikel. — 1932. 1. Juni. Inhaber der Firma **Maurice Glatthard**, in Bern, ist Maurice Eduard Glatthard, von Grindelwald, in Bern. Vertrieb von Patentartikeln. Papiermühlstrasse 11 a.

Chemisch-technische Produkte. — 1. Juni. Inhaber der Firma **August Meier**, in Bern, ist August Basil Meier, von Kestenholz, in Bern. Fabrikation von chemisch-technischen Produkten, besonders von «Savonol». Metzgergasse 66.

Tuch- und Bettwaren. — 1. Juni. Der Inhaber der Firma **Wyler, Berner Warenhalle**, Tuch- und Bettwarenhandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 295 vom 18. Dezember 1931, Seite 2710), verzeigt als neues Geschäftsdomizil: Marktgasse 24.

Elektrische Anlagen usw. — 1. Juni. Die Firma **Ernst Meister**, techn. Bureau für elektrische Anlagen usw., in Bern (S. H. A. B. Nr. 164 vom 16. Juli 1924, Seite 1213), hat das Geschäftslokal verlegt nach Monbijoustrasse 31.

1. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **E-m-y, Kunstweberei A. G.**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 251 vom 25. Oktober 1928, Seite 2046), verzeigt als neues Geschäftsdomizil: Stauffacherstrasse 27.

Gesundheitstechnische Anlagen. — 1. Juni. Kommanditgesellschaft **K. Buchschacher & Co.**, mit Sitz in Bern, Gesundheitstechnische Anlagen (S. H. A. B. Nr. 201 vom 29. August 1929, Seite 1766). Die Firma verzagt als neues Geschäftslokal: Effingerstrasse 6 a. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Karl Buchschacher, wohnhaft in Muri (Bern), lebt mit seiner Ehefrau Aliee geb. Imhof, daselbst, laut Ehevertrag vom 20. Februar 1925 in Gütertrennung.

Bureau Biel

Manufakturwaren, Konfektion usw. — 1. Juni. Inhaber der Firma **Hess Magazine**, in Biel, ist Robert Hess, von Aegerten, in Basel. Manufakturwaren, Konfektion und Modeartikel. Nidaugasse 5.

Bureau Burgdorf

31. Mai. Unter der Firma **Cigarren- und Tabakfabrik Aktiengesellschaft Koppigen** hat sich, mit Sitz in Koppigen, gemäss den Statuten vom 7. Mai 1932 auf unbestimmte Zeit eine Aktiengesellschaft gebildet. Sie bezweckt die Uebernahme und Weiterführung des von der bisherigen Kommanditgesellschaft «Schaerer & Cie.», in Koppigen, betriebenen Fabrikations- und Handelsgeschäftes in Zigarren und Tabak. Die Gesellschaft kann verwandte Geschäftszweige aufnehmen, sich an Unternehmen der gleichen Branche beteiligen, mit denselben fusionieren oder dieselben erwerben; ferner, kann sie Liegenschaften, Patente und Lizenzen erwerben, Vertretungen übernehmen und alle Geschäfte tätigen, welche mit dem Zweck der Gesellschaft direkt oder indirekt zusammenhängen. Die Gesellschaft übernimmt von der bisherigen Kommanditgesellschaft «Schaerer & Cie.» die Aktiven und Passiven im Umfang der Uebergabebilanz per 1. April 1932, Aktiven Fr. 45,855.50, Passiven Fr. 7569.—. Der Uebernahmepreis wird festgesetzt auf Fr. 33,286.50. Die Leistung erfolgt durch Barzahlung von Fr. 36,286.50. Zur Deckung der nicht übernommenen Schulden und durch Abgabe von 15 voll libierten Aktien zu Fr. 100 = Fr. 1500 an Hermann Schaerer und von 5 voll libierten zu Fr. 100 = Fr. 500 an Ida Schaerer-Hess an Zahlungsstatt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 40,000, eingeteilt in 400 auf den Namen lautende und voll einbezahlte Aktien von Fr. 100. Die gesetzlich vorgeschriebenen Veröffentlichungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3—7 Mitgliedern, zurzeit aus: Moritz Magron, von Bremgarten, Bern, Notar, in Koppigen, Präsident; Walter Egger, von Arwangen, Kaufmann, in Koppigen, Sekretär; Arthur Kindler, von Lyssach, Kassaverwalter, in Koppigen, und Adolf Gehrig, von Attiswil, Posthalter, in Koppigen. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft führen die Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv zu zweien. Prokura wurde erteilt an Hermann Schaerer, von Affoltern i. E., Kaufmann, in Koppigen, mit der Berechtigung kollektiv mit einem Mitglied des Verwaltungsrates für die Gesellschaft zu zeichnen. Geschäftslokal: Besetzung Schaerer, Bühl, Koppigen.

Bureau Laupen

30. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der **Ersparniskasse des Amtsbezirks Laupen**, Genossenschaft, mit Sitz in Laupen (S. H. A. B. Nr. 118 vom 22. Mai 1930, Seite 1094), sind infolge Todes ausgeschieden: der Präsident Samuel Balmer, dessen Unterschrift erloschen ist und das Mitglied Jakob Rentsch. An ihrer Stelle sind an der Hauptversammlung vom 25. April 1932 neu in den Verwaltungsrat gewählt worden: Jakob Häni, von Neuenegg, Schreiner, in Biberen, Gde. Ferenbalm, und Fritz Rufer, von Mattstetten, Käser, in Gurbü. Zum Präsidenten des Verwaltungsrates ist an der nämlichen Hauptversammlung das bisherige Verwaltungsratsmitglied Samuel Schmid gewählt worden. Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 6. April 1932 Prokura erteilt an Rudolf Gribi, von Lengnau, Buchhalter, in Laupen. Er zeichnet mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten, Präsident, Vizepräsident, Verwalter und Kassier je zu zweien kollektiv.

1. Juni. Die **Käsereigesellschaft Gümnenen**, mit Sitz in Gümnenen, Gemeinde Mühleberg (S. H. A. B. Nr. 173 vom 28. Juli 1917, Seite 1222), hat in ihrer Hauptversammlung vom 22. Mai 1931 ihre Auflösung beschlossen. Die Liquidation der Gesellschaft ist durchgeführt. Aktiven und Passiven sind durch die am gleichen Tage neu gegründete «Käsereigesellschaft Gümnenen» übernommen worden. Die Käsereigesellschaft Gümnenen wird daher im Handelsregister gestrichen.

1. Juni. Unter der Firma **Käsereigenossenschaft Gümnenen** hat sich unterm 22. Mai 1931 eine Genossenschaft nach Art. 678 ff. des Schweizerischen Obligationenrechts auf unbeschränkte Zeitdauer gegründet. Die Genossenschaft hat ihren Sitz in Gümnenen, Gemeinde Mühleberg. Sie tritt an Stelle der bisherigen «Käsereigesellschaft Gümnenen» und übernimmt deren Aktiven und Passiven. Die Genossenschaft verfolgt folgende Zwecke: Die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch durch den Betrieb einer zweckmässig eingerichteten Käserei in eigener Regie oder durch Verkauf der Milch an einen Käser oder sonstigen Abnehmer; die allgemeine Förderung der Milchwirtschaft durch Anteilnahme an zeitgemässen Bestrebungen, insbesondere durch Anschluss an grössere genossenschaftliche Unternehmungen und Organisationen. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Beitritt bei der Gründung oder später auf erfolgte schriftliche Anmeldung hin durch Beschluss der Hauptversammlung. Sie hört auf durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs, sowie durch Ausschluss durch die Hauptversammlung. Der Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres (1. Mai) erfolgen und muss mindestens zwei Monate vorher dem Vorstände schriftlich angezeigt werden. Alle Mitglieder haben bei Anlass ihrer Aufnahme die Statuten zu unterzeichnen oder eine darauf Bezug nehmende schriftliche Beitrittserklärung einzureichen. Die Mitglieder bzw. Pächter und Nutzniesser sind verpflichtet, alle Milch ihrer Kühe in die Käserei abzuliefern. Ausgenommen ist nur die für den Bedarf des Lieferanten und seiner Haushaltung, sowie zur Aufzucht von Kälbern bestimmte Milch. Der Zukauf von Kälbern zur Mast ist nur mit ausdrücklicher Einwilligung des Milchkäufers, bzw. des Genossenschaftsvorstandes gestattet. Die Hauptversammlung kann auch Landwirte, die nicht Mitglieder, Pächter oder Nutzniesser eines Mitgliedes sind, zur Milchlieferung zulassen (Gastbauern). Sie haben in diesem Falle die Rechte und Pflichten wie die Pächter und Nutzniesser. Die Gastbauern haben den Beitritt schriftlich zu erklären und sich zur Innehaltung der Statuten, der Milchlieferungsvorschriften und des evtl. Milchkaufvertrages zu verpflichten. Der Vorstand ist verpflichtet, den Gastbauern eine solche Erklärung, nach erfolgter Aufnahme durch die Hauptversammlung, zur Unterschrift vorzulegen. Ueber ein evtl. Eintrittsgeld beschliesst die Hauptversammlung. Das Gastverhältnis kann von seiten der Genossenschaft sowohl wie von seiten des Gastbauern nur auf Ende des Rechnungsjahres unter Einhaltung einer sechsmonatigen Frist gekündigt werden. Vorbehalten bleiben auch für die Gastbauern die Bestimmungen über Ausschluss nach § 5 und 40 der Statuten. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem von der bisherigen «Käsereigesellschaft Gümnenen» übernommenen Vermögen. Es kann vermehrt werden durch Ausgabe von neuen Anteilscheinen, durch Zuwendungen und durch Aufnahme von Darlehen.

Den Mitgliedern wird für jede Aktie der bisherigen Käsereigesellschaft im Betrage von Fr. 20 nominell ein Stammanteilschein der Genossenschaft im Nominalwerte von Fr. 10 ausgehändigt. Die neuen Anteilscheine haben einen Nominalwert von Fr. 10 und ein Stammanteil von nominell Fr. 10 tritt an Stelle einer Aktie von nominell Fr. 20. Jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Es haftet dafür nur das Genossenschaftsvermögen. Organe der Genossenschaft sind die Hauptversammlung, die Lieferantenversammlung und der Vorstand. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Kassier (zugleich Vizepräsident) und drei weiteren Mitgliedern, zugleich als Milchfecker oder Sekretär wählbar. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen kollektiv der Präsident und der Sekretär. Dem Vorstand gehören an: Christian Hofmann, von Seedorf, Präsident; Samuel Schick, von Dicki, Kassier und zugleich Vizepräsident; Ernst Grossenbacher, von Haale bei Burgdorf, Sekretär; Rudolf Zwahlen, von Rüscheegg, alle Landwirte in Gümnenen, Gde. Mühleberg, und Emil Gutknecht, von Ried bei Kerzers, Landwirt, in Klein-Gümnenen, Gde. Ferenbalm, die letztern zwei als Beisitzer.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Breitenbach

Pfeifen, Stöcke usw. — 1932. 27. Mai. Unter der Firma **Bru-Bu Werke A. G.** besteht, mit Sitz in Kleinlützel, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft zwecks Fabrikation und Vertrieb von Pfeifen, Stöcken, Sportartikeln und verwandten Produkten. Die Statuten datieren vom 23. Mai 1932. Die Gesellschaft beginnt mit der Eintragung im Handelsregister. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000. Es ist voll einbezahlt und eingeteilt in 10 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 10,000. Die Bekanntmachungen erfolgen soweit gesetzlich vorgeschrieben, durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Gesellschaft wird nach aussen durch den Verwaltungsrat bestehend aus 1—4 Mitgliedern vertreten. Der Verwaltungsrat bestimmt über die Art und Form der Zeichnung für die Gesellschaft. Er kann Mitglieder oder Dritte zur Geschäftsführung delegieren. Mitglieder des Verwaltungsrates sind Max Buhofer, Fabrikant, von Reinach (Aargau), in Lenzburg (Aargau), als Präsident, und Bernhard Brunner, Fabrikant, von Kleinlützel (Solothurn), in Basel, als Vizepräsident. Jeder führt einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftsdomicil: Kleinlützel, Fabrikgebäude Nr. 173.

Bureau Stadt Solothurn

Uhren. — 31. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Naef & Burki in Liq.**, Fabrikation, Handel und Export von Uhren, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 235 vom 8. Oktober 1929, Seite 2019), ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

Wirtschaft. — 2. Juni. Robert Weber, Johanns sel., von Riedholz und Solothurn; Frau Bertha Bruderermann geb. Schmid, Witwe des Albert Bruderermann, von Rumisberg; Mina Bruderermann, von Rumisberg, und Paul Bruderermann, von Rumisberg, alle in Solothurn, haben unter der Firma **R. Weber & Fam. Bruderermann**, in Solothurn, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 8. Januar 1931 begonnen hat. Unterschriftsberechtigt durch Einzelzeichnung sind nur Robert Weber und Mina Bruderermann. Wirtschaftsbetrieb. Restaurant «Wengistein», Wengisteinstrasse Nrn. 1, 3 und 5.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1932. 30. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Seidenfrockungsanstalt Basel**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 277 vom 27. November 1931, Seite 2538), hat in ihrer Generalversammlung vom 22. April 1932 ihre Statuten teilweise geändert. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus 5 Mitgliedern, von denen 4 in der Schweiz domizillierte Fabrikanten und Seidenhändler sein müssen. Aus dem Verwaltungsrat sind Peter Leonhard Vischer und Dr. Rudolf Heusler-Hoffmann ausgeschieden; die Unterschrift des Peter Leonhard Vischer ist erloschen. Zu neuen Mitgliedern des Verwaltungsrates wurden gewählt Rudolf De Bary-Vischer, Bandfabrikant, in Basel, als Präsident; Dr. phil. Wilhelm Sarasin-His, Bandfabrikant, in Basel, als Vizepräsident, und Peter Sarasin-Alioth, Kaufmann, in Arlesheim, alle von Basel. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Direktor.

Lebensmittel. — 30. Mai. Die Firma **Charles Affolter, Nachf. der Firma Kovacs & Affolter**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 110 vom 13. Mai 1932, Seite 1160), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Schwarzwaldallee 27.

30. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Birsigthalbahn**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 122 vom 29. Mai 1925, Seite 937), sind ausgeschieden der Präsident Dr. Eduard Kern (seine Unterschrift ist erloschen), Fritz Merian, Jakob Schmidlin, Friedrich Schneider und Gustav Bay. In den Verwaltungsrat wurden gewählt Dr. Wilhelm Krasting, Prokurist, von und in Basel, als Vizepräsident mit Kollektivunterschrift, Gustav Wenk, Regierungsrat, von und in Basel, Paul Oberer, Vizedirektor, von und in Basel, Jakob Mosimann, Regierungsrat, von Niederdorf, in Liestal. Zum Präsidenten, mit Kollektivunterschrift, wurde gewählt der bisherige Vizepräsident Friedrich Kellerhals.

30. Mai. In der Aktiengesellschaft **Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 128 vom 6. Juni 1931, Seite 1231), ist die Prokura des Eugen Bertolf infolge Todes erloschen. Zu Kollektivprokuristen wurden ernannt Josef Frey, von Zurzach, in Basel, und Odowin Rettich, von und in Basel. Sie führen je einer mit einem andern Prokuristen die Unterschrift in Verbindung mit einem Mitglied des Ausschusses.

30. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Société d'Etudes pour la Papeterie de Pont-Sainte-Maxence S. A.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 223 vom 25. September 1931, Seite 2071), hat in der Generalversammlung vom 20. Mai 1932 ihre Statuten teilweise geändert. Die Firma wird abgeändert in **Papeterie de Pont-Sainte-Maxence S. A.** Zweck der Gesellschaft ist nunmehr der Betrieb einer Papierfabrik in Pont-Sainte-Maxence (Frankreich); die Gesellschaft kann verwandte Industrien betreiben und sich mit dem Erwerb entsprechender Konzessionen befassen. Sie kann alle mit dem genannten Zweck zusammenhängenden Geschäfte betreiben. Weitere Änderungen der Statuten berühren die publizierten Tatsachen nicht.

Beteiligung an Sägewerken usw. — 30. Mai. Die **Gebr. Falk Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 104 vom 6. Mai 1932, Seite 1087), hat in der Generalversammlung vom 8. April 1932 die Statuten revidiert und dabei die bisherigen Aktien in Stammaktien umgewandelt und das Aktienkapital von Fr. 500,000 durch Ausgabe von 800 Prioritätsaktien um Fr. 400,000 erhöht auf Fr. 900,000, eingeteilt in 1000 Stammaktien von Fr. 500 und 800 Prioritätsaktien von Fr. 500, alle auf den Inhaber. Weitere Änderungen der Statuten berühren die publizierten Tatsachen nicht.

Handharmonikas usw. — 30. Mai. Hans Findeisen und Max Walter Biry, beide von und in Basel, haben unter der Firma **Findeisen & Biry**, in

Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. April 1932 begonnen hat. Die Firma wird durch Kollektivunterschrift beider Gesellschafter verpflichtet. Handel mit Handharmonikas und Zubehörden. Webergasse 40.

Wirtschaft. — 31. Mai. Die Firma K. Günter-Hess, in Basel (S. H. A. B. Nr. 284 vom 16. November 1907, Seite 1958/9), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Goldschmiedeatelier. — 31. Mai. Wilhelm Ziegler-Motzer und Alfred Wilhelm Ziegler, beide badische Staatsangehörige, in Basel, haben unter der Firma Wilhelm Ziegler & Sohn, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. April 1931 begonnen hat. Goldschmiedeatelier. Steinenstrasse 20.

Autoreparaturen. — 31. Mai. Fritz Jeck-Bellon, von und in Basel, und Paul Schlageter-Woodtli, badischer Staatsangehöriger, in Basel, haben unter der Firma Jeck & Co. in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit dem 1. Juni 1932 beginnt. Autoreparaturwerkstätte. Sehanzenstrasse 7.

31. Mai. Unter der Firma Schuh-Spezialhaus A. G. (Maison Spéciale de la Chaussure S. A.) (Casa Speciale per la Calzatura S. A.), hat sich auf Grund der Statuten vom 27. Mai 1932 mit Sitz in Basel und auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet zur Fabrikation von und zum Handel mit Schuhwaren und verwandten Artikeln. Das Grundkapital beträgt fr. 50,000, eingeteilt in 100 Namenaktien von fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1-3 Mitgliedern. Es gehören ihm an Albert Lüthy als Präsident und Johann Deininger, beide Kaufleute, von und in Basel. Sie führen Kollektivunterschrift. Geschäftslokal Sternengasse 35.

31. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Saba Woll-A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 89 vom 18. April 1932, Seite 932), hat in der Generalversammlung vom 30. Mai 1932 das Aktienkapital von Fr. 10,000 durch Ausgabe von 15 neuen Aktien um Fr. 15,000 erhöht auf Fr. 25,000, eingeteilt in 25 Namenaktien von Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend geändert.

Spenglerei usw. — 1. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Otto Haas & Sohn, in Basel (S. H. A. B. Nr. 200 vom 28. August 1926, Seite 1546/7), Spenglerei, ist durch Konkurs aufgelöst worden. Die Firma wird daher von Amtes wegen gestrichen.

1. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma Kantonaler Gewerbeverband Basel-Stadt, in Basel (S. H. A. B. Nr. 205 vom 4. September 1931, Seite 1915), hat in ihrer Delegiertenversammlung vom 25. April 1932 die Statuten teilweise geändert. Die Unterschrift für die Genossenschaft führen nunmehr der Präsident oder einer der Vizepräsidenten kollektiv mit dem Kassier, dem Leiter der Lehrlingsprüfungen oder dem ersten oder zweiten Sekretär. Die übrigen Aenderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. Aus dem Vorstand sind Gottfried Höehli, Dr. Friedrich Klingelfuss, Arnold Bauer-Ludwig, Arnold Graf und Jean Hauenstein ausgeschieden; die Unterschriften Klingelfuss und Bauer sind erloschen. Neu in den Vorstand wurden gewählt Otto Buser-Tüscher, Baumeister, als erster Vizepräsident; Fritz Blaser-Zimmermann, Kaufmann, Adolf Meyer-Hennig, Spenglermeister und Karl Steine-Schwab, Kaufmann, alle von und in Basel. Aus den bisherigen Vorstandsmitgliedern wurden ernannt zum zweiten Vizepräsidenten Rudolf Bruckner-Georg, und zum Leiter der Lehrlingsprüfungen Adolf Schmid-Carlin. Zum zweiten Sekretär wurde gewählt Christoph Hamel-Jauslin, von Basel, in Riehen.

Apparate für Hotelbetrieb usw. — 1. Juni. Unter der Firma Fen A. G. (Fen S. A.), hat sich auf Grund der Statuten vom 27. Mai 1932 mit Sitz in Basel und auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet zwecks Vertrieb und Herstellung von Apparaten und Geräten für Hotelbetrieb und Hauswirtschaft, insbesondere Fabrikation von Cafémaschinen nach den Patenten Ebner & Niess. Die Gesellschaft kann sich an gleichartigen Unternehmungen beteiligen und auch Apparate für andere Industriebetriebe herstellen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 65,000, eingeteilt in 130 Namenaktien von Fr. 500. Gemäss Apportvertrag und Verzeichnis vom 27. Mai 1932 übernimmt die Gesellschaft von Otto Ebner und Karl Gottlieb Niess in Basel alle deren Rechte aus Patenten auf den Namen des Otto Ebner, die bis zur Gesellschaftsgründung angemeldet werden, überhaupt alle Schutzrechte und Zeichnungen in bezug auf diejenigen Apparate, deren Fabrikation und Vertrieb Zweck der Gesellschaft ist. Der Uebnahmepreis beträgt Fr. 40,000 und wird entrichtet durch Aushändigung von je 40 Aktien an Otto Ebner & Karl Gottlieb Niess. Die Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Otto Ebner, Kaufmann, von und in Basel. Direktor ist Karl Gottlieb Niess, Oberingenieur, von Göppingen (Württemberg), in Basel. Beide führen Einzelunterschrift. Domizil St. Johannis-Vorstadt 82.

1. Juni. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma Bodenbelag & Parkettleger-Genossenschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 60 vom 12. März 1932, Seite 614), ist ausgeschieden der Präsident Johann Balsiger; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Präsidenten wird ernannt das bisherige Vorstandsmitglied Albert Oriet. Neu in den Vorstand werden gewählt Eduard Joseph Baumgartner, Kaufmann, von und in Basel, und Adolf Hediger, Parkettleger, von Rapperswil, in Münchenstein. Eduard Baumgartner führt Kollektivunterschrift mit einem der bisherigen Zeichnungsberechtigten. Das Domizil wurde verlegt nach Gasstrasse 20.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1932. 1^{er} juin. La Société Immobilière du Nozon, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 18 décembre 1930), a, dans son assemblée générale du 6 mai 1932, pris acte de la démission de son administrateur Louis Rabattoni, dont la signature est radiée, et a nommé en son remplacement Charles-Michel Bergonzo, de Pleigne (Berne), domicilié à Lausanne, maître boucher. La société est engagée par la signature d'un administrateur. Bureaux de la société: chez Charles Bergonzo, Boulevard de Grancy 32.

Menuiserie, glaces, vitrerie, etc. — 1^{er} juin. Sous la raison sociale Société anonyme R. Ledermann, il est créé le 20 mai 1932 une société anonyme dont le siège est à Lausanne. La société a pour objet la reprise avec actifs et passifs et l'exploitation de l'usine de menuiserie-ébénisterie de Rodolphe Ledermann, père, située dans la commune de Lausanne, Avenue de Tivoli 18, au lieu dit «Sous Montbenon», ainsi que son commerce de glaces, vitrerie et matériel d'étalage, y compris

les représentations commerciales y afférentes. Les immeubles ne sont pas compris dans cette reprise. Elle pourra également acquérir, construire, louer, gérer et généralement mettre en valeur, de quelque manière que ce soit toutes propriétés immobilières et les revendre en bloc ou en détail. D'une façon générale, elle pourra traiter toutes opérations se rattachant d'une manière quelconque à son objet principal. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de fr. 50,000, divisé en 200 actions nominatives de 250 francs chacune, entièrement libérées. La société reprend l'actif et le passif de la maison Rodolphe Ledermann, sur la base du bilan arrêté au 15 février 1932: actif fr. 236,077.95, passif fr. 236,077.95; actif net fr. 50,000. Le prix net de cette reprise, fixé à fr. 50,000, est payé comme suit: a) par l'attribution à Rodolphe Ledermann, père, de 120 actions d'apport, entièrement libérées, de fr. 250 chacune, faisant au total fr. 30,000; b) par la stipulation d'une reconnaissance de dette de fr. 20,000, portant intérêt à 5% l'an, de la société en faveur de Rodolphe Ledermann, père. René Ledermann donne quittance à la société de la créance qui lui est due par la maison «R. Ledermann», dont le montant est arrêté entre parties à la somme de fr. 10,000. Il reçoit en échange 40 actions, entièrement libérées, de fr. 250 chacune, faisant au total fr. 10,000. Charles Ledermann donne quittance à la société de la créance qui lui est due par la maison «R. Ledermann», dont le montant est arrêté entre parties à la somme de fr. 10,000. Il reçoit en échange 40 actions, entièrement libérées, de fr. 250 chacune, faisant au total fr. 10,000. Les publications seront faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. Vis-à-vis des tiers, la société est valablement engagée par la signature collective de 2 administrateurs ou, si le conseil ne se compose que d'un seul membre, par la signature de l'administrateur unique. Pour la première période est désigné comme administrateur Rodolphe Ledermann, de Lauperswil (Berne), industriel, à Lausanne. La procuration individuelle est conférée à René Ledermann et à Charles Ledermann, les deux de Lauperswil (Berne), ébénistes, à Lausanne. Bureaux de la société: Avenue Tivoli 18, à Lausanne.

Matériaux de constructions, etc. — 1^{er} juin. La société en nom collectif Tzand et Grossi, avec siège à Lausanne, commerce et transports de matériaux de constructions et de routes (F. o. s. du c. du 29 avril 1931), est dissoute. Cette raison sociale est en conséquence radiée; l'actif et le passif sont repris par la maison «Edouard Grossi», à Lausanne.

Edouard Grossi, de Bellinzona, à Lausanne, a repris sous la raison Edouard Grossi, à Lausanne, l'actif et le passif de la société en nom collectif «Tzand et Grossi», radiée. Commerce et transports de matériaux de constructions et de routes. Bureau: Mousquines 14.

1^{er} juin. Suivant procès-verbal et statuts du 11 mai 1932, il a été fondé sous la dénomination Société des applications techno-chimiques une société anonyme dont le siège est à Lausanne. La société a pour but l'achat et l'exploitation de brevets et formules chimiques concernant l'industrie. Sa durée est illimitée. Les avis et publications auront lieu dans la Feuille d'avis de Lausanne. Le capital social est de fr. 1000, divisé en 10 actions de 100 francs chacune, nominatives. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature d'un administrateur. Pour la première période triennale, l'administrateur est René-David-Godefroy, fils de Hugues Wassermann, de Lausanne, industriel, à Lausanne. Les bureaux de la société sont chez René Wassermann, Avenue de Cour 84.

Menuiserie-ébénisterie. — 1^{er} juin. La maison R. Ledermann, menuiserie-ébénisterie, dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 23 février 1917), est radiée ensuite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la «Société anonyme R. Ledermann», dont le siège est à Lausanne.

1^{er} juin. La société coopérative Syndicat d'élevage du cheval de Lausanne et environs, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 24 octobre 1911), a, dans son assemblée générale du 12 février 1932, modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: Le président et le secrétaire ont chacun la signature sociale individuelle. Le comité est composé de: André Serment, de Mont sur Lausanne et Genève, syndic, sans profession, au Mont sur Lausanne, jusqu'ici secrétaire-caissier, président; Emile Gavillet, de Peney-le-Jorat et Vucherens, économiste, à Prilly, vice-président; Henri Bonard, de Romaniémont, vétérinaire, à Lausanne, secrétaire-caissier; Julien Besson, de Chapelles sur Moudon, agriculteur, au Mont; Samuel Binggeli, de Cheseaux, y domicilié, agriculteur; Rodolphe Panchoaud, de Vaux (Morges), y domicilié, agriculteur; Henri Bussy, de Crissier, y domicilié, agriculteur, ces quatre derniers membres. Les signatures du président Henri Massip, du vice-président Emile Gavillet et des membres François Dubauloz, François Porta, Louis Martin et Henri Bussy, sont radiées. Emile Gavillet, reste toujours vice-président, et Henri Bussy, membre du comité. Bureau de la société à Lausanne, chemin de Boston 11, chez Henri Bonard, vétérinaire.

Laiterie-ébénisterie. — 2 juin. La raison Robert Jaccard, à Lausanne, laiterie, épicerie (F. o. s. du c. du 1^{er} août 1931), est radiée ensuite de remise de commerce.

2 juin. La Société Immobilière du Lumen, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 2 avril 1931), a, dans son assemblée générale du 20 avril 1932, conféré la signature sociale à l'administrateur Charles Couchoud, lequel devra signer collectivement avec le secrétaire du conseil Charles Martin-Perrenoud. La société sera donc engagée par la signature du secrétaire du conseil Charles Martin-Perrenoud signant collectivement avec le président du conseil Raoul Siegrist ou l'administrateur Charles Couchoud. Le bureau de la société est à Lausanne, Rue St-François n° 22, bureau Cinéma-Palace.

Bureau de Rolle

Charronnage, fabrication de skis, etc. — 2 juin. Le chef de la maison Alfred Badan, à Gilly, est Alfred-Auguste, fils de Jules-Louis Badan, de Sullens, charron, domicilié rière Gilly. Charronnage, fabrication de skis et d'articles divers sur bois.

Bureau de Vevey

Épicerie, vins. — 31 mai. La raison A. Berner, à Vevey, épicerie, vins (F. o. s. du c. du 26 avril 1932, n° 107, page 748), est radiée ensuite de remise de commerce.

Denrées coloniales, etc. — 1^{er} juin. La raison Aloys Vernaud, à La Tour-de-Peilz, denrées coloniales, thés, biscuits (F. o. s. du c. du 11 janvier 1932, n° 7, page 75), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

Vins. — 1932. 1^{er} juin. Le chef de la maison Paul Fauconnet, à Neuchâtel, est Paul-James-Eugène Fauconnet, de Cortaillod, domicilié à Neuchâtel. Commerce de vins. Rue du Stade n° 6.

Société Genevoise de l'Épargne Immobilière, Genève

Bilan au 31 mars 1932

Actif		Passif			
	Fr.	Ct.			
Immeubles	1,992,174	40	Capital actions	1,000,000	—
Valeurs immobilières en portefeuille	114,140	—	Hypothèques	1,066,040	—
Société de Reconstitution Urbaine	162,178	75	Pietet & Cie	5,805	10
Société Immobilière Villa Premaïou	60,214	—	J.-Th. L'Huillier & ses Fils	8,618	25
Société Le Clocheton	429	30	Créanciers divers	37,718	45
			Intérêts à payer	2,250	—
			Coupons non touchés	1,634	50
			Réserve statutaire	50,000	—
			Réserve mobile	82,070	15
			Dividende 7%	70,000	—
			Répartition statutaire au Conseil d'administration	5,000	—
	2,329,136	45		2,329,136	45
Doit		Compte de profits et pertes		Avoir	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Frais généraux	3,868	40	2 coupons n° 31 impayés et périmés	48	50
Intérêts hypothécaires	54,447	05	Rapport net des immeubles	125,195	95
Solde bénéficiaire:			Intérêts sur Portefeuille et créances	11,085	35
Dividende 7%	70,000	—	(A. G. 94)		
Au Conseil d'administration	5,000	—			
A la Réserve mobile	3,014	35			
	136,329	80		136,329	80

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Belgique — Importation de tissus de soie et de bonneterie de soie

Un arrêté royal en date du 10-mai, publié au « Moniteur belge » du 2 juin, dispose ce qui suit:

Article 1^{er}. Est subordonnée à la production d'une autorisation spéciale délivrée par Notre Ministre de l'Industrie, du Travail et de la Prévoyance sociale, l'importation des tissus de soie et des bonneteries de soie à désigner par Notre dit Ministre.

Art. 2. Notre Ministre de l'Industrie, du Travail et de la Prévoyance sociale et Notre Ministre des Finances sont chargés, chacun en ce qui le concerne, de l'exécution du présent arrêté, qui entrera en vigueur le surlendemain de sa publication au « Moniteur belge ».

Un arrêté du Ministre de l'Industrie en date du même jour, publié également au « Moniteur belge » du 2 juin, fixe pour l'importation de la bonneterie de soie ce qui suit:

Article 1^{er}. Est subordonnée à l'obtention préalable d'une autorisation délivrée au nom du Ministre de l'Industrie, du Travail et de la Prévoyance sociale, l'importation des marchandises désignées ci-après:

N° du tarif des douanes	Marchandises
609	Bonneterie de soie pure et bonneterie mélangée de soie.

Art. 2. Le présent arrêté entrera en vigueur le surlendemain de sa publication au « Moniteur belge ».

France — Contingents d'importation des briquets

Un avis aux importateurs, publié au Journal officiel du 2 juin, fixe en modification de l'avis publié au Journal officiel du 19 mai (voir F. o. s. du n° 117 du 23 mai 1932) le contingent suivant pour l'importation des briquets pendant la période comprise entre le 1^{er} mai et le 30 juin 1932.

N° du tarif	Désignation de la marchandise	Contingents kg (poids net)
ex 648bis	Briquets mécaniques, automatiques, etc.:	
	Allemagne	1100
	Suisse	721
	Autriche	127
	Autres pays	101
	Total	2049

129. 6. 6. 32.

France — Contingement du kaolin, des extraits tannants végétaux et du sulfure de carbone

Un décret en date du 31 et deux décrets en date du 30 mai, publiés au « Journal officiel » du 2 juin, contingentent l'importation des marchandises énumérées au tableau ci-après:

N° du tarif	Désignation des marchandises
179	Kaolin
036	Sulfure de carbone
0377	Extraits de sumac, de châtaignier, et autres extraits tannants, liquides ou concrets tirés des végétaux
0378	Extraits de québracho: Liquides Concrets.

Aucune licence d'importation ne sera accordée. Toutefois, seuls seront admis aux contingents les envois de sulfure de carbone qui seront accompagnés de licences d'importation délivrées par la Direction générale des douanes sur avis du Ministère du commerce (Office des produits chimiques et pharmaceutiques, 101, rue de Grenelle, à Paris). Les demandes de licence pour l'importation de sulfure de carbone devront être accompagnées de toutes les pièces nécessaires tendant à justifier le chiffre d'importations effectuées par le demandeur au cours de l'année 1931. Toutes les licences devront être déposées à l'Office des produits chimiques et pharmaceutiques dans le délai de quinze jours, à dater du 2 juin. L'Office des produits chimiques et pharmaceutiques en fera ensuite la répartition. Toutes les demandes d'autorisation d'importation devront être envoyées à l'Office des produits chimiques et pharmaceutiques, en quatre exemplaires.

Un avis aux importateurs, publié également au « Journal officiel » du 2 juin, attribue à la Suisse pour l'importation des extraits de sumac, etc., pendant la période comprise entre le 1^{er} juin et le 30 juin 1932, le contingent suivant:

N° du tarif	Désignation des marchandises	Contingents (Quint. métr.)
0377	Extraits de sumac, de châtaigniers et autres extraits tannants, liquides ou concrets, tirés des végétaux:	
	Suisse	330
	Union sud-africaine	299
	Etats-Unis	153
	Union économique belgo-luxembourgeoise	124
	Grande-Bretagne	106
	Allemagne	49
	Autres pays	125
	Total	1186

129. 6. 6. 32.

France — Epuisement du contingent des clés de serrage à molette

D'après un avis aux importateurs, publié au « Journal officiel » du 2 juin, le contingent d'importation des clés de serrage à molette, manche bois, etc. (ex 537 et ex 579), originaires des pays autres que l'Allemagne, accordé jusqu'au 30 juin 1932, est épuisé.

En conséquence, aucune importation des marchandises susvisées ne pourra avoir lieu jusqu'à nouvel ordre.

Seront, toutefois, admissibles à l'importation lesdites marchandises pour lesquelles on justifiera qu'elles ont été expédiées directement pour la France avant la date de la publication du présent avis au « Journal officiel », ainsi que celles qui ont été constituées en entrepôt avant cette même date.

129. 6. 6. 32.

France — Contingement des chaussures, porte-mines, porte-crayons, porte-plumes, etc., de la bijouterie d'argent et de vermeil et de la bijouterie fausse

Trois décrets en date du 30 mai, publiés au Journal officiel du 3 juin, contingentent l'importation des marchandises énumérées au tableau ci-après:

N° du tarif	Désignation des marchandises
480	Bottes
481	Chaussures en cuir, c'est-à-dire avec dessus entièrement ou partiellement en cuir et semelles en cuir ou autres matières
482 A	Chaussures en tissus ou feutre autres que de soie, bourre de soie ou soie artificielle, etc.
482 B	Chaussures en tissus de soie, bourre de soie ou soie artificielle, etc.
482bis	Pantoufles de tous genres
636	Porte-mines, porte-crayons, porte-plumes ordinaires ou à réservoir, stylographes et leurs pièces détachées
ex 495 B	Joaillerie et bijouterie d'argent ou de vermeil
496bis	Bijouterie fausse

Aucune licence individuelle d'importation ne sera accordée.

129. 6. 6. 32.

Rumänien — Ursprungszeugnisse

(Siehe auch Nr. 102 vom 3. Mai und 126 vom 2. Juni 1932.)

Nach einer telegraphischen Meldung der schweizerischen Gesandtschaft in Bukarest scheinen für Warensendungen nach Rumänien zwei Doppel des Ursprungszeugnisses erforderlich zu sein, da ein Exemplar offenbar vom Zollamt zurückbehalten wird und naehher unabhängig davon auch die Nationalbank, bei der Bewilligung der Devisen für Zahlungen, als Herkunftsnachweis neben der Originalfaktura und der Zolldeklaration das Ursprungszeugnis verlangt.

129. 6. 6. 32.

Roumanie — Certificats d'origine

(Voir aussi n° 102 du 3 mai et 126 du 2 juin 1932.)

Selon une communication télégraphique de la Légation de Suisse à Bucarest, il y a lieu d'admettre que les certificats d'origine accompagnant les envois à destination de la Roumanie doivent être établis en double expédition. L'un des doubles serait retenu par le Bureau de douane d'importation, l'autre devrait être présenté à la Banque Nationale avec la facture originale et la déclaration douanière pour l'obtention des moyens de paiement.

129. 6. 6. 32.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz				Wechsel- (Geld-) Kurse			
Privatsatz im Vergleich zu (+ = über — = unter)				In % über (+) bzw. unter (-)			
Offiz.	Priv.	Tägl. Geld	Paris	London	Berlin New York	Frankr.	Engl. Deutsch. New York
3. VI. 2	1 1/4	1	+ 0,250	+ 0,437	- 3,375	+ 0,750	- 0,71
27. V. 2	1 1/2	1	—	+ 0,250	- 3,375	+ 0,750	- 0,70
20. V. 2	1 1/2	1	—	+ 0,25	- 3,375	+ 0,75	- 0,71
13. V. 2	1 1/2	1	—	- 0,687	- 3,375	+ 0,750	- 0,68
6. V. 2	1 1/2	1	—	- 0,437	- 3,375	+ 0,500	- 0,57
29. IV. 2	1 1/2	1	—	- 0,500	- 3,375	+ 0,750	+ 0,09

Lombard-Zinssatz: Basel, Genf, Zürich 3—4 1/2 %. — Offizieller Lombard-Zinssatz der Schweiz. Nationalbank 3 %.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Uebersetzungskurse vom 6. Juni an — Cours de réduction à partir du 6 juin
 Belgien Fr. 71.60; Dänemark Fr. 104. —; Freie Stadt Danzig Fr. 101.10; Deutschland Fr. 121.25; Frankreich Fr. 20.21; Italien Fr. 26.35; Japan Fr. 175. —; Jugoslawien Fr. 9.10; Luxemburg Fr. 14.35; Marokko Fr. 20.21; Niederlande Fr. 207.30; Oesterreich Fr. 72.926; Polen Fr. 57.80; Schweden Fr. 97.75; Tschechoslowakei Fr. 15.21; Ungarn Fr. 89.92; Grossbritannien Fr. 19.10.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regles: PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expediton A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Vorteilhafte, sehr seriöse Kapitalanlage 1651
5% Obligationen à Fr. 500

von Schweizer Unternehmung, von der Krise nicht beeinflusst. Verlangen Sie sofort nähere Auskunft durch Chiffre OF 1667 R, Orell-Füssli-Annoncen, Aarau.

Schweizerische Gesellschaft für Metallwerte
Basel

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der
Montag, den 13. Juni 1932, vormittags 11 Uhr,
 im Sitzungssaal des Schweizerischen Bankvereins
 Aeschenvorstadt 1, in Basel

stattfindenden

22. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TAGESORDNUNG:

- Bericht und Rechnungsablage des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr vom 1. Februar 1931 bis 31. Januar 1932.
- Bericht der Kontrollstelle.
- Beschlussfassung betreffend:
 - Abnahme des Geschäftsberichtes, der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz;
 - Entlastung der Verwaltung;
 - Verwendung der Reservefonds und des Ergebnisses der Jahresrechnung.
- Wahl der Kontrollstelle.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an derselben vertreten lassen wollen, haben ihre Aktien spätestens bis und mit Mittwoch, den 8. Juni, beim Schweizerischen Bankverein in Basel oder in Zürich bis nach Schluss der Generalversammlung zu hinterlegen, wogegen ihnen eine Empfangsbescheinigung und die Zutrittskarte ausgedrückt werden.

Der Bericht der Kontrollstelle, die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 6. Juni 1932 an in unserem Geschäftslokal, Aeschenvorstadt 1, zur Einsicht der Aktionäre auf. (6147 Q) 1579 i

Basel, den 26. Mai 1932.

Der Verwaltungsrat.

Gradine Holding S. A., Luzern

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

zweiten ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 30. Juni 1932, vormittags 11 Uhr, im Bureau von Herrn Dr. L. F. Meyer, Adligenswilerstrasse 6, Luzern.

TRAKTANDEN:

- Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung per 31. Dezember 1931.
- Bericht der Rechnungsrevisoren und Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
- Statut. Erneuerungswahl des Verwaltungsrates für 1932.
- Wahl der Kontrollstelle.
- Diverses.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen ab 15. Juni im Bureau der Gesellschaft, Stadthofstrasse 4, Luzern, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Aktionäre, welche wünschen, an der Generalversammlung teilzunehmen, haben ihre Aktien spätestens am 25. Juni bei einer der folgenden Stellen zu hinterlegen und dem Verwaltungsrat eine Depotquittung vorzuweisen:

- Gradine Holding S. A. Stadthofstrasse 4, Luzern.
- Schweizerische Kreditanstalt, Luzern.
- Lombard Odier & Cie, Corratier 11, Genf.
- A/B Emissionsinstitut, Stockholm.
- Skandinaviska Kreditaktiebolaget, Göteborg.
- Sejersted Bødtker, Oslo.
- Internationale Gradin A.-G. Rokin, Amsterdam.
- Albako G. m. b. H., Graf Rödern Allee 16, Berlin-Reinickendorf.

Luzern, den 3. Juni 1932.

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft
vormals Baumann älter & Co. Zürich

6% Anleihen von Fr. 3,000,000 von 1922
 zur Rückzahlung fällig auf 1. Juli 1932

Einladung zu einer Versammlung der Obligationäre
 auf Dienstag, den 21. Juni 1932, 10 Uhr
 am Sitze der Gesellschaft in der neuen Börse in Zürich

TRAKTANDEN:

- Konstituierung der Versammlung.
- Bericht des Verwaltungsrates über die gegenwärtige Lage und Begründung der folgenden Anträge.
- Beschluss über die Rückzahlung von 60% des Nominalbetrages jeder einzelnen Obligation auf 1. Juli 1932 und Stundung von 40% auf 5 Jahre, d.h. bis 1. Juli 1937, mit der Möglichkeit der Kündigung von seiten der Gesellschaft erstmals auf 1. Juli 1935. Die zurzeit noch als Sicherheit dienenden, im Gemeindehahn Höngg liegenden Pfänder bleiben für den ausstehenden Obligationenbetrag bestehen.
- Beschluss über die Reduktion des Zinsfusses für den nicht zur Rückzahlung gelangenden Teil auf 5% p. a. Zinstermine wie bisher 1. Januar und 1. Juli.
- Bestätigung der Schweizerischen Treuhändergesellschaft als Pfandhalterin und rechtliche Vertreterin der Obligationäre gemäss Ziffer 6 und 7 des Obligationentextes.

Die Eintrittskarten für die Obligationärsversammlung werden gegen Hinterlage der Obligationen an den Schaltern des Schweiz. Bankvereins, der Schweiz. Kreditanstalt und der Eidgen. Bank A. G. und deren Niederlassungen, ferner am Sitz der Gesellschaft, Zürich, Neue Börse (III. St.), abgegeben bis zum 18. Juni 1932.

Mit Rücksicht auf die gesetzliche Vorschrift, wonach zu einem Beschluss die Zustimmung von 2/3 des im Umlauf befindlichen Kapitals notwendig ist, werden die Obligationäre dringend ersucht, an der Versammlung teilzunehmen, oder sich vertreten zu lassen.

Die Zinscoupons per 1. Juli 1932 werden wie gewohnt eingelöst.

Zürich, den 4. Juni 1932.

(7882 Z) 1705 i

Aktiengesellschaft vormals Baumann älter & Co.
 Der Verwaltungsrat.

Gürbetalbahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 23. Juni 1932, um 15 1/4 Uhr
 im Rathaus zu Bern

TRAKTANDEN:

- Abnahme des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und der Bilanz pro 1931.
- Wahl der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1932.

Der Geschäftsbericht, die Jahresrechnungen, die Bilanz, der Revisionsbericht sowie die Stimmkarten können gegen Ausweis des Aktienbesitzes vom 13. Juni hinweg bei der Direktion der Berner Alpenbahn-Gesellschaft, Genfergasse 11, in Bern, bezogen werden. (4167 Y) 1690 i

Bern, den 3. Juni 1932.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
H. Laaz.

Schreiber's Rigi Hotels A.-G. Arth

Einladung der Aktionäre zur ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 18. Juni 1932, abends 1/5 Uhr
 auf Rigi-Kulm

Traktanden: 1. Abnahme der Bilanz nach vorheriger Berichterstattung durch die Kontrollstelle und Erteilung der Entlastung an den Verwaltungsrat. 2. Neuwahl des Verwaltungsrates. 3. Wahl der Kontrollstelle pro 1932.

Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen vom 8. Juni 1932 an bei Herrn Notar J. Reding, in Arth, zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf. Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben hierfür Eintrittskarten bis längstens 15. Juni, unter Angabe der Aktiennummern, zu beziehen beim Sekretariat der Verwaltung, Tödistrasse 6, Luzern.

Arth, den 2. Juni 1932.

Der Verwaltungsrat.

Seiden-Export A. G. Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 17. Juni 1932, vormittags 1/2 11 Uhr
in das Advokaturbureau Dr. L. Gutstein, Bahnhofstrasse 90, Zürich 1

TRAKTANDEN:

1. Bericht des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
2. Abnahme der Jahresrechnung.
3. Entlastung des Verwaltungsrates.
4. Wahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Jahresrechnung und Revisionsbericht liegen ab 9. Juni 1932 auf dem Advokaturbureau Dr. Gutstein, Zürich 1, zur Einsicht der Aktionäre auf.
Zürich, den 31. Mai 1932. (Za 7436) 1691 i

Namens des Verwaltungsrates:
Dr. L. Gutstein.

Oksport A. G. Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 21. Juni 1932, vormittags 10 Uhr
in das Advokaturbureau Dr. L. Gutstein, Bahnhofstrasse 90, Zürich

TRAKTANDEN:

1. Bericht des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
2. Abnahme der Jahresrechnung.
3. Entlastung des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Jahresrechnung und Revisionsbericht liegen ab 9. Juni 1932 auf dem Advokaturbureau Dr. Gutstein, Zürich 1, zur Einsicht der Aktionäre auf.
Zürich, den 2. Juni 1932. (Za 7436) 1692 i

Namens des Verwaltungsrates:
Dr. L. Gutstein.

Institut Montana Zugerberg

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 24. Juni 1932, vormittags 11 Uhr
in das Gebäude der Gesellschaft auf dem Zugerberg

TRAKTANDEN:

1. Bericht des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
2. Abnahme der Jahresrechnung.
3. Entlastung des Verwaltungsrates.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Rechnungsergebnisses.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Eintrittskarten für die Versammlung können gegen Vorweisung der Aktien bis zum 22. Juni 1932 im Advokaturbureau Dr. Gutstein, Bahnhofstrasse 90, Zürich 1, bezogen werden. Jahresrechnung und Revisionsbericht liegen ab 8. Juni 1932 im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.
Zugerberg, den 27. Mai 1932. (Za 7436) 1693 i

Namens des Verwaltungsrates:
Dr. L. Gutstein.

Chemin de fer Viège-Zermatt

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
pour le samedi 18 juin 1932, à 16.30 heures, au Zermatterhof, à Zermatt.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes et du bilan.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nominations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires, dès le 8 juin, à Lausanne: à l'Union de Banques Suisses; à Bâle: à la Banque Commerciale de Bâle; à Genève: chez MM. Darier & Cie., où les cartes d'admission à l'assemblée pourront être retirées, moyennant le dépôt des titres, jusqu'au 16 juin 1932 au plus tard.

A tout actionnaire porteur de 5 actions au minimum, la carte d'admission donne droit à une course gratuite de Brigue à Zermatt et retour, valable à l'aller du 14 au 18 juin, et au retour du 19 au 23 juin, inclusivement, ainsi qu'à l'obtention d'une réduction de 50 %, valable du 14 au 23 juin, sur le prix d'une course aller et retour Zermatt-Gornergrat.

Au nom du conseil d'administration,
Le président: Ch. E. Masson.

(372-4L) 1681 i

4%

Gegen bar oder in Konversion rückzahlbarer Obligationen sind wir zur Zeit zu pari Abgeber von

OBLIGATIONEN

unserer Bank, in Titeln von Fr. 500 oder einem Mehrfachen davon. Die Obligationen werden, je nach Wahl des Bestellers, auf 3, 4 oder 5 Jahre fest, auf den Inhaber oder den Namen lautend, ausgestellt; sie werden am Ende der Laufzeit ohne besondere Kündigung zur Rückzahlung fällig.

SCHWEIZERISCHER BANKVEREIN

BASEL — ZÜRICH — ST. GALLEN — GENÈVE — LAUSANNE —
LA CHAUX-DE-FONDS — NEUCHÂTEAU — SCHAFFHAUSEN — LONDON —
BIEL — CHIASSO — HERISAU — LE LOCLE — NYON — AIGLE —
BISCHOFZELL — MORGES — LES PONTS — RORSCHACH

Aktienkapital und Reserven Fr. 214,000,000

(6198 Q) 1639

A. G. Schweizerische Annoncenbureaux von Orell Füssli & Co., Zürich
(Orell Füssli-Annoncen A. G.)

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 14. Juni 1932, nachmittags 5 Uhr, im Direktionsbureau, Sonnenquai 10, Zürich.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung 1931 und Beschlussfassung über das Ergebnis der Rechnung.
2. Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Rechnung und Revisorenbericht liegen vom 6. Juni 1932 an im Bureau des Buchhaltungscheffs, Sonnenquai 10, I. Stock, in Zürich, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Der Zutritt zur Generalversammlung ist gegen genügenden Aktienaussweis gestattet.
(OF 14600 Z) 1678 i

Zürich, den 27. Mai 1932.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Dr. W. Nauer.

Gornergratbahn-Gesellschaft

Obligationen II. Hypothek vom 12. August 1921:

Ab 1. Juli 1932 wird der Coupon Nr. 11 dieser Obligationen bei den nachgenannten Banken spesenfrei eingelöst (abzogl. Couponsteuer).

Auf den gleichen Tag gelangen 150 Titel dieses Anleihe's à Fr. 225 zur Rückzahlung; laut notarieller Urkunde sind am 26. Mai a. c. folgende Obligationen ausgelöst worden:

7	13	22	25	37	49	50	55	59	61
65	76	100	101	104	110	113	123	126	133
134	147	165	170	180	181	241	250	251	265
268	271	272	280	295	306	307	316	323	327
333	334	338	364	367	378	394	426	427	430
431	442	443	474	486	500	531	532	567	577
578	589	591	592	601	610	611	612	616	637
640	648	649	658	662	678	680	689	694	695
700	701	717	731	735	775	787	797	826	831
844	848	854	872	889	908	925	936	968	976
978	982	1013	1032	1036	1053	1059	1067	1071	1077
1088	1090	1103	1119	1124	1128	1138	1152	1158	1168
1195	1207	1227	1229	1231	1242	1259	1276	1289	1290
1291	1295	1317	1327	1345	1350	1366	1367	1388	1389
1395	1405	1411	1418	1420	1421	1423	1426	1428	1446

Diese ausgelosten, mit Coupons Nr. 12 u. f. f. versehenen Obligationen werden ab 1. Juli nächsthin spesenfrei zurückbezahlt; ihre Verzinsung hört mit dem 30. Juni 1932 auf.

Zahlungsstellen: Basel: Basler Handelsbank; Bern: Berner Handelsbank; Lausanne: Union de Banques Suisses; Zürich: Schweiz. Bankgesellschaft. 1683

Zürich, den 1. Juni 1932.

Der Verwaltungsrats-Präsident: Jaberg.

Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne

Dénonciation de Certificats de dépôt

Les titulaires de Certificats de dépôt de la série IG, à 1 an de terme, 3 %, émis en 1931, sont informés que leurs titres sont dénoncés pour leurs échéances respectives en 1932, soit pour leur fin de terme.

Les porteurs auront la faculté d'obtenir le remboursement de leurs titres ou la conversion de ceux-ci en de nouveaux Certificats de dépôt aux conditions en vigueur au moment de l'échange.

Les dépôts dénoncés cesseront de porter intérêt dès le jour de leur échéance.
(14-14 L) 1677 i

Lausanne, le 1^{er} juin 1932.

Banque Cantonale Vaudoise
H. Bersier.

WERT-PAPIERE



ART. INSTITUT ORELL FÜSSLI ZÜRICH

Ports-Francis et Entrepôts de l'Etat de Genève Genève-Cornavin

Téléphone 26.544

Magasinage et réexpédition des marchandises.
Avec jouissance des tarifs de transit.

118

Gardas Aktiengesellschaft, Glarus

Einladung zur 3. ordentlichen Generalversammlung
Samstag, den 25. Juni 1932, 16¹/₂ Uhr, im Geschäftsdomizil

TRAKTANDEN:

1. Bericht des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle über das Geschäftsjahr 1931.
2. Abnahme der Jahresrechnung.
3. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.

Glarus, den 25. Mai 1932.

Der Verwaltungsrat.

FIDES

Treuhand-Vereinigung Zürich
Orell-Füssli-Hof Telephone 57840
Fillialen in Basel, Schaffhausen und Lausanne

Revisionen

sowie alle Treuhandgeschäfte (26 Z) *25

Buchhaltungsbureau

FRISCH & Co.

vorm. Hermann Frisch

Weinbergstrasse 57

Zürich

Bureau gegr. 1899

Telephone 41.630

Einrichtungen
Nachtragungen
Revisionen
Bilanzen
Steuerangelegenheiten.

106

PATENTE

Modelle, Muster, Marken etc. in allen Ländern

Nægeli & Co., Bern

Patentanwälte - Bundesgasse 16

Geschäftserweiterung

Die im Jahre 1823 gegründete Speditionsfirma **Gebrüder Weiss**, mit den bisherigen eigenen Häusern in Buebs i. Rh., St. Margrethen, Romanshorn, Bregenz, Wien, Dornbirn, Feldkirch, Bludenz und Lindau i. B., hat die Firma **A. Wehinger-Riederer, Spedition, Basel, Thiersteinerallee 38**, mit der Vertretung ihrer Interessen betraut und nunmehr auch eine eigene Filiale in **Hamburg, Dovenhof**, eröffnet.

Die Firma Gebrüder Weiss empfiehlt ihre neuen Betriebe für das gesamte Gebiet der Spedition. 1704

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Bern



1 Doppelflasche: Fr. 5.-
1/2 Flasche: Fr. 3.50
1/4 Flasche: Fr. 2.50

Renseignements BICHET & CIE.

Basel Falknerstrasse 4
Bern Bubenbergrasse 8
Genève Croix d'Or 3
Lausanne 32, Petit-Chêne
Zürich Börsenstrasse 18
Handelsauskünfte

Landwirtschaftl. Gut

43 Juch., Kt. Bern, Stadtnähe, unter der Grundsteuer-schätzung zu verkaufen. Sichere Kapitalanlage. Auskunft erteilt Fürspr. Rud. v. Wattenwyl, Marktg. 52, Bern. 1702

Wir überwachen die Arbeit Ihres Reisenden stichprobenweise. 13-8 Erstklassige Referenzen!

Auskunftei Wimpf & Co.

Bern, Spitalgasse 9, Zürich, Rennweg 38.

In Zug

Laden und Bureau

zu vermieten. Auf Wunsch Verkaufsfreht für Haus. Offerten unter Chiffre Y 7916 Z an Publicitas, Zürich. 1667

Kommerzielle Anzeigen

haben den besten Erfolg im Schweiz. Handelsamtsblatt

Erfahrener erstklassiger

Kaufmann

mit Bankpraxis und allen kaufm. Obliegenheiten gründlich vertraut, absolut selbständig und zuverlässig, tüchtiger Organisator, sucht Dauerposten als Direktor oder Geschäftsführer. Eintritt nach Belieben. Angebote sub Chiffre O. F. 1701 an Orell Füssli-Annoncen, Aarau. 1694

Hypotheken-Ablösung

Modern eingerichtete Möbelfabrik in der Ostschweiz, voll beschäftigt und mit laufenden, gesicherten Aufträgen, wünscht Fr. 40,000.— als II. Hypothek aufzunehmen.

Angebote von Selbstgebern unter Chiffre O. F. 4077 St. an Orell Füssli-Annoncen, St. Gallen. (OF. 1454 St.) 1591

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

Erblasser: **Wenger Johann Rudolf**, Wagnermeister und Garagebesitzer in **Interlaken**, verstorben am 30. April 1932.

Eingaben für Forderungen und Bürgschaftsansprüche sind bis zum 17. Juni 1932 dem Regimentsstatthalteramt Interlaken schriftlich einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft. (7423 T) 1703

Massverwalter ist Herr **Kuno Leuch**, Sattlermeister, Interlaken.

Interlaken, den 3. Juni 1932.

Der Beauftragte: **E. Berta**, Notar.

HOTEL-PENSION

ELISABETH Oberhofen

am Thunersee. 700 m ü. M. Freundl. Haus in ruhiger Lage über dem Dorfe Oberhofen, mit herrlicher Aussicht auf See u. Alpenkette. Aufmerksam, tadelloser Verpflegung. Pensionspreis von Fr. 7.50 an. Geeignete Pension für Ferien und Erholung. Prospekte unverbindlich. Ia. Referenzen. Telephone 93.28. Familie Zeeb, Prop. (1061 T) 1217

Pochtenalp Berner Oberland Kiental

Hotel Waldrand

(untener Griesalp)

Prächtiger Ferienaufenthalt - Ruhe - Erholung. Gut bürgerliche Küche. Ausgangspunkt für die verschiedenen Berg- und Passtouren. Pension von Fr. 7.50 an. Prospekte gerne durch Familie Sommer. 1240



Lichtecht und dauerhaft

sind besonders die canadischen

PEERLESS

Carbonpapiere *27-1

Mise en garde

A la requête de M. John Humbert, 96, rue St-Jean, à Genève, nous avons procédé à divers exploits pour sauvegarder nos droits et les faire valoir contre quiconque serait porteur des titres ci-dessous énumérés; nous engageons les détenteurs éventuels à se mettre en rapport avec l'huisier soussigné. (6966 X) 1652

Ces titres avaient été confiés à MM. Rousseau & Co., fiduciaires, 3, quai du Mont-Blanc, à Genève.

Genève, le 28 mai 1932.

Eng. Paethod, huisier judiciaire, Cité 3.

Lg. 51,900.— capital Bons Chinois 8% 1925, coupon au 31 décembre 1925 attaché, provenant de la conversion de Lg. 34,600.— capital plus intérêts arriérés de Bons Chinois 6% 1912 et 1913 dont les numéros étaient les suivants:

Bons de Lg. 50.—: 243/4, 260, 270/3, 358, 390, 449, 584, 591/4, 601, 610, 635, 643, 649, 656, 664, 671, 725, 740, 782/3, 801, 843/5, 918, 927, 941, 948, 951, 961/3, 970, 1013, 1052, 1078, 1092/4, 2697/8, 2928, 2934/6, 2948, 3041, 3050, 3061/2, 3068, 3078, 3103/4, 3106, 3119, 3131, 3298, 3306, 3311, 3325, 3331, 3333, 3357/9, 3373, 3382/3, 3388, 3427, 3430/1, 3436, 3446, 3448, 3453, 3462, 3471, 3481/2, 3507/9, 3534, 3558/9, 3562, 3567/8, 3575, 3580, 3586, 3621, 3633, 3639, 3661/2, 3668/73, 3698, 3704/5, 3709, 3731, 3733, 3741, 3765, 3798, 3812, 3889, 3901/6, 3913/16, 5363, 5573, 5577/8, 5596, 5603, 5646/51, 5674, 5699, 5706/7, 5713, 5728/9, 5817/8, 5821/2, 5825/7, 5831, 5844, 5847, 5857, 5909, 5961/2, 6050, 6059, 6104, 6108/10, 6121, 6137, 6140, 6142/4, 6151, 6164, 6169/70, 6179/80, 6186/7, 6199, 6238, 6243/6, 6262, 6332, 6348, 6358, 6368/9, 6374, 6379, 6382, 6404, 6407, 6418, 6422, 6460, 6479, 6643/6, 6680/81, 6707, 6762, 6806, 6889, 6946, 7032, 7052, 7085, 7142/3.

Bons de Lg. 100.—: 8177, 8181/2, 8212, 8245, 8360, 8393, 8401/2, 8404, 8407, 8417, 8420, 8425/6, 8448, 8482, 8522/3, 8590/2, 8720/21, 9118, 9130/34, 9136, 9190/1, 9217/8, 9254/5, 9258, 9349, 9358, 9366, 9392, 9437, 9444/5, 9452/3, 9461, 9463, 9467/8, 9474, 9477, 9483/4, 9515, 9522/3, 9573, 9580/81, 9596, 9598, 9616, 9657/60, 9678, 9680, 9704/5, 9777/80, 9793, 10021 (remb. 1917) 10021 (remb. 1915), 10022, 10024/5, 10111, 10129/32, 10164, 10176/7, 10225, 10238, 10240, 10243, 10300, 10340, 10346, 10350, 10358, 10363/4, 10375/8, 10402/3, 10410, 10415/7, 10465, 10526/7, 10567, 10590, 10594/6, 10615/7, 10634, 10648/51, 10680/1, 11336, 11350, 1142, 12720, 12825, 12885.

Bons de Lg. 500.—: 11134, 11291, 11348, 11501, 11540, 14300.

Bons de Lg. 1000.—: 35, 161, 11656, 14956/8, 14961. De plus, Lg. 12,450.— capital Bons Chinois 8% 1925, coupon au 31 décembre 1925 attaché provenant de la conversion de Lg. 8300.— capital plus intérêts arriérés de Bons Chinois 6% 1912 et 1913, titres présentés à la conversion par ou pour le compte de MM. Rousseau & Co., fiduciaires, à Genève, Quai du Mont-Blanc, 3.

Canadian Pacific Railway Co. 50 actions (endos allemand), soit 5 certificats de 10 actions N°s 237762, 373536, 511415, 511739/40, plus dividende 1913/1914 attaché.

Ateliers de Sécheron S. A. 467 actions 5851/6317; coup. N° 2 attaché.

Sté Imm. Plateau de St-Jean 60 actions de fr. 1000.—, coup. I attaché Fr. 50,000 cap. Cédules Hyp. 6%, 3^e rang.

Sté Imm. Belvédère 8 Fr. 15,000.— actions de capital (totalité) Fr. 50,000.— cap. Cédules Hyp. 6%, 2^e rang Fr. 10,000.— cap. Cédules Hyp. 6%, 3^e rang